



Spontane Schneeschuhtour vom Freitag 20.01.2023

Courtelary – Mont Crosin – Mont Soleil

In Courtelary geht es an der Suze vorbei durch ein Wohnquartier zum Feld, wo wir die Schneeschuhe montieren. Ab dort steigen wir mit den **Schneeschuhen** rund 500 Höhenmeter beständig aufwärts, que(e)r durch Wald und Flur zum Mont Crosin. Hier finden wir den Anschluss an den bestehenden Schneeschuh-Trail, den wir aber kurz darauf schon wieder verlassen, denn die Abkürzung über die Krete ist landschaftlich sehr reizvoll. Vorbei an den eindrücklichen Windrädern geht es sanft bergab zum Mont Soleil. Kurz vor dem Funiculaire lädt das Restaurant Le Manoir zu Kaffee und Kuchen ein.

Treffpunkt und Hinreise	Am Freitag um 10:10 Uhr beim Bahnhof Courtelary
Technische Daten	Rund 11 km, 650 m hinauf und 170 m hinab, ca. 3.5 - 4 h reine Wanderzeit.
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&de-tours=yes&season=winter&bgLayer=pk&resolution=4.34&E=2568939&N=1225253&layers=Snowshoe%2CWinterhiking%2CWildlifeArea%2CStation&trackId=1537455073
Schwierigkeitsgrad	Technisch mittel, konditionell eher anspruchsvoll.
Mittagessen	Unterwegs aus dem Rucksack. Das Restaurant Le Manoir am Schluss hat am Freitag offen.
Rückreise	Je nach Belieben. Abfahrtszeiten Funiculaire Mont Soleil 14:25 / 15:25 / 16:25 Wer bereits auf dem Mont Crosin müde ist, kann ab dort den regelmässig verkehrenden Bus nach St. Imier oder Tramelan nehmen.
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen winterlichen Tag mit Dir!

Urs



Lötschberg Südrampe in 2 Etappen (tiefe Version)

Mittwoch 25.01.2023 Hohtenn – Raron – St. Germain - Ausserberg

Zwar starten wir auf der klassischen Lötschberg Südrampe, verlassen sie aber nach etwa 3 km, um entlang einer Suone auf der Sonnseite zu bleiben. Dann geht's hinunter nach Raron. Ab Raron steigt es auf dem Kulturweg wieder etwas durch die Rebberge an bis St. Germain, wo es via Chalchofe nach Ausserberg weitergeht. In Ausserberg gibt es im Hotel Bahnhof eine relativ günstige Übernachtungsmöglichkeit, falls du gleich zwei Tage bleiben möchtest (ich mache es so).

Donnerstag 26.01.2023 Ausserberg – Eggerberg – Lalden – Brigerbad (oder bis Mund oder Naters)

Weiter geht es ab Bahnhof Ausserberg hinunter nach Brandhütten. Dort kenne ich eine spannende Variante entlang einer Suone und durch den Schutzwald. Ab dem Baltschiederbach folgen wir wieder der klassischen Route. Beim Bahnhof Lalden entscheiden wir uns für die weitere Route (wir können uns auch aufteilen). Vorgesehen ist als Ziel das Thermalbad Brigerbad (mit tollen Saunaaufgüssen), respektive mit dem Postauto heimkehren. Wer die Wanderung etwas ausbauen möchte, kann nach Mund aufsteigen oder in Richtung Naters wandern. Dort ist allerdings ein Abschnitt gesperrt und man muss auf der Strasse entlang der Rotten laufen.

Treffpunkte	Am Mittwoch um 10:00 beim Bahnhof Hohtenn Am Donnerstag 10:20 bei Bushaltestelle Ausserberg, Brandhütten (von Visp her) oder um 10:05 beim Bahnhof Ausserberg
Technische Daten	Mittwoch: Rund 10 km, 420 m hinauf und 570 m hinab, ca. 3.5 h reine Wanderzeit. Donnerstag: Rund 10 km, 280 m hinauf und 560 m hinab, ca. 3 h reine Wanderzeit.
Link zur Wanderkarte	Mittwochwanderung Donnerstagswanderung
Schwierigkeitsgrad	Technisch mittel (Trittsicherheit), konditionell mittel.
Mittagessen	Unterwegs aus dem Rucksack oder im Restaurant: Mi im Rilke Raron oder im Lauber St. Germain / Do im Thermalbad Restaurant
Rückreise	In allen Dörfern gibt es Bushaltestellen und/oder einen Bahnhof mit regelmässigen Verbindungen.
Übernachtung	Ich habe in einem privaten Studio in Ausserberg für 3 Gäste reserviert. Wir teilen uns die Kosten (3x 40 oder 2x 59 CHF).
Kontakt	Bitte unbedingt bei mir anmelden, um die Übernachtung und/oder den Treffpunkt am Donnerstag zu klären! Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen zwei sonnige Tage mit Dir!

Urs



Rundwanderung Herzberg - Wasserflue

Freitag 24.03.2023 – Achtung, nur wenn es nicht regnet!

Treffpunkte	14:15 auf dem Parkplatz des Seminarhauses Herzberg Oder 13:50 Bushaltestelle Staffelegg (Bus von Aarau her)
Technische Daten	Rund 9 km, 500 m hinauf und hinab, ca. 3 h reine Wanderzeit.
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&de-tours=yes&season=summer&resolution=1.75&E=2644695&N=1253665&bgLayer=pk&trackId=1787462650
Schwierigkeitsgrad	Technisch einfach, konditionell mittel.
Rückreise	Bus ab Staffelegg, Passhöhe 17:08 / 17:26 / 17:41
Kontakt	Bitte unbedingt bei mir anmelden, weil die Wetteraussichten unklar sind! Bei schlechtem Wetter reise ich später an. Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88 oder urs@carobgarden.ch

Ich freue mich auf einen hoffentlich sonnigen Tag mit Dir!

Urs



Donnerstag, 4. Mai 2023

Nachmittags-Rundwanderung auf das Ballenbühl (Aaretal bei Rubigen/Münsingen)

Treffpunkt: **13.00** Bahnhof Rubigen, Gleis 2, Ankunft S1 aus Bern

Ab Rubigen (514m) wandern wir in ca. 3.5 Stunden gemütlich über

Trimstein und Herolfingen bis auf das Ballenbühl (858m). Oben angelangt, können

wir eine wunderschöne Aussicht auf das Berner Oberland geniessen.

Rückkehr über Gysenstein und Tägertschi wieder zum Startpunkt Bahnhof Rubigen.

Einkehrmöglichkeit unterwegs im Restaurant Bahnhof in Tägertschi.

Infos / Wanderleitung: Daniel Fust, Tel. 076 493 62 49 / 031 721 26 44

e-mail: daniel.fust@gmx.ch

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bis bald und sportliche Grüße

Daniel



Freitag, 19. Mai 2023

Wanderung im Unesco-Weltkulturerbe Lavaux / VD

Treffpunkt: **11.05h** Bahnhof Lutry, Ankunft S-Bahn aus Lausanne

Verbindungen: Bern ab: 09.34 h Richtung Lausanne/GenèveAéroport

Zürich ab: 08.32h / Luzern ab: 08.00h / Basel ab: 08.28h

Umsteigen in Lausanne, Abfahrt um 11.00h mit S4 Richtung Aigle, bis Lutry.

Schöne, aussichtsreiche Wanderung über dem Genfersee, ca. 3.5 Std. durch die Weinterrassen von Lavaux, die seit 2007 zum Welterbe der UNESCO gehören.

Details unter:

<https://www.montreuxriviera.com/de/V1433/weinterrassen-von-lavaux-lutry-st-saphorin>

Für unterwegs bitte Picnic/Getränke mitnehmen, am Schluss können wir uns in St-Saphorin noch einen Kaffee und Dessert genehmigen.

Bei Interesse kann die Wanderung noch bis Vevey verlängert werden, ca. + 1 Stunde.

Infos / Wanderleitung: Daniel Fust, Tel. 076 493 62 49 / 031 721 26 44

e-mail: daniel.fust@gmx.ch

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bis bald und sportliche Grüße

Daniel



Fronleichnam Donnerstag 08.06.2023

Fleurier – Glacière (ja, ein Gletscher!) - Couvet

Vom Bahnhof Fleurier geht es über die Südflanke hinauf zum Aussichtspunkt, von dem wir das Val de Travers überblicken können. Mit etwas Glück finden wir unterwegs blühende Orchideen und Türkenbundlilien. Von dort geht's weiter durch den angenehmen Tannen-Buchenwald zur Hochebene mit ihren typischen Jurawaldweiden. Über eine kleine Abkürzung entlang einer Steinmauer gelangen wir zur Glacière de Monlési, die in einer grossen Doline liegt – eine echte Rarität! Ein kleiner Pfad führt hinunter, so dass du dich selbst vergewissern kannst, ob da noch Eis liegt. Über «Bas des Roches» führt uns der Weg durch das Tal des «Le Sucre» hinunter nach Couvet.

Zur Information: Den Teil von Fleurier bis zum Gletscher habe ich 2020 grösstenteils rekognosziert. Die anderen Wegabschnitte sind Kartenentscheide, so dass wir eventuell die Route leicht anpassen werden.

Treffpunkt	Donnerstag 10:20 beim Bahnhof Fleurier
Technische Daten	Rund 12.5 km, 520 m hinauf und 530 m hinab, ca. 3 h 50' reine Wanderzeit.
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&detours=yes&season=summer&bgLayer=pk&resolution=2.06&E=2537463&N=1198323&trackId=419846987
Schwierigkeitsgrad	Technisch leicht, konditionell mittel.
Mittagessen	Unterwegs aus dem Rucksack
Rückreise	Zug ab Couvet immer um ...:44 Uhr
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag mit Dir!

Urs & Daniel



Dienstag 04.07.2023

Diemtigtal: Horbode – Schwarzeberg – Bergstation Wiriebahn

Ab Postautohaltestelle Horbode geht es zuerst entlang dem Wanderweg #320 Diemtigtaler Talweg etwas auf und ab. Dann erfolgt der erste Aufstieg am Sunneberg nach Entschwil. Anschliessend umrunden wir den markanten Schwarzeberg (das Diemtigtaler «Matterhorn») auf seiner Ostflanke. Ab Eggweid führt ein kleiner Zickzackweg über wunderbare Blumenwiesen hinauf zum Bergrestaurant Schwarzeberg, das offen sein sollte (Apero oder Zmittag, siehe <https://www.alp-schwarzenberg.ch>). Von dort ist es möglich, den für Wanderer fast unbezwingbar erscheinenden Schwarzeberg auf seiner Krete von hinten zu besteigen. Der Weg ist nicht gefährlich, aber anstrengend. Zurück geht es im Zickzack durch den Wald und weiter unten Alpweiden an seiner Westflanke wieder zum Bergrestaurant. Von dort ist es noch ein Katzensprung zum Berghotel Wiriehorn, von wo uns die Sesselbahn ins Tal bringt.

Zur Information: Der Teil auf den Schwarzeberg führt über Alpweiden sowie nicht offizielle Jäger- und Forstweglein. Möglicherweise müssen wir improvisieren oder umdisponieren.

Variante Bike: Diemtigtaler Talweg bis Wasserbrügg und von dort auf der Forst-/Alpstrasse bis zum Bergrestaurant Schwarzeberg. Ab dort geht es nur noch zu Fuss weiter! Zurück mit rassisger Talfahrt.

Treffpunkt	Dienstag 10:00 bei der Postautohaltestelle Horboden
Technische Daten	Rund 10 km, 960 m hinauf und 360 m hinab, ca. 3 h 50' reine Wanderzeit.
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&detours=yes&season=summer&bgLayer=pk&resolution=3.81&E=2607306&N=1160734&layers=Wanderland%2CStation&trackId=1282992242
Schwierigkeitsgrad	Technisch mittel (Trittsicherheit), konditionell anspruchsvoll.
Mittagessen	Unterwegs aus dem Rucksack oder im Bergrestaurant
Rückreise	Bus ab Riedli 13:01 / 15:07 / 16:01 / 18:01
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen sportlichen und kulinarisch genussvollen Tag mit Dir!

Urs



Dienstag 18.07.2023

It's a long way, ufs Guggershörnli...

Ja, ab Bern schon, aber wir fahren ja bequem mit der S6, vorbei an der gay-sagenumwobenen Schwarzwasserbrücke, bis nach Schwarzenburg! Von dort geht es zuerst ein paar Kilometer sanft bergauf. Erst in Kriesbaumen wird die Steigung spürbarer. Wem es zu anstrengend wird, kann in der Neuenmatt das Poschi nach Guggisberg nehmen.

Doch es lohnt sich durchzuhalten: Die letzten rund 300 Höhenmeter gehen zum Glück durch schattenspendenden Tannenwald. Oben auf den Alpweiden des Schwendelberges – und erst recht auf dem Guggershorn – werden wir mit einer tollen Panoramansicht belohnt. Von dort ist es noch ein Katzensprung hinunter bis nach Guggisberg, wo wir einkehren können.

Von dort hat es stündlich ein Poschi zurück nach Schwarzenburg, mit Anschluss an die S6 nach Bern.

Treffpunkt	Dienstag 09:15 beim Bahnhof Schwarzenburg
Technische Daten	Rund 10 km, 650 m hinauf und 360 m hinab, ca. 3 h 20' reine Wanderzeit.
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&detours=yes&season=summer&bgLayer=pk&resolution=9.77&E=2592908&N=1183411&trackId=1391713529
Schwierigkeitsgrad	Technisch mittel (Trittsicherheit), konditionell mittel.
Mittagessen	Im Restaurant Sternen Guggisberg oder aus dem Rucksack
Rückreise	Bus ab Guggisberg, Post 12:55 / 13:55 / 14:55
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen aussichtsreichen Tag mit Dir!

Urs



Mittwoch 02.08.2023

Auf den Spuren der «Fée verte»

Diese Wanderung gibt es in zwei Varianten: «Light» direkt ab der Bergstation des Sesselliftes «Robella» zur sehr malerischen Schlucht «Poëtta-Reisse» und von dort hinunter ins malerische Môtiers. Oder «Medium», das heisst eine ähnliche Route, aber zuerst auf dem Chasseron die Aussicht auf die Westalpen geniessen. Wir entscheiden uns vor Ort.

Treffpunkt	Mittwoch 10:25 beim Bahnhof Buttes , anschliessend bei der Sesselbahn Buttes-Robella
Technische Daten	<ol style="list-style-type: none"> 1) Rund 11 km, 240 m hinauf und 730 m hinab, ca. 3 h 10' reine Wanderzeit. 2) Rund 15.2 km, 420 m hinauf und 910 m hinab, ca. 4 h 20' reine Wanderzeit
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&de-tours=yes&season=summer&bgLayer=pk&resolution=5.19&E=2534477&N=1195043&layers=Wanderland&trackId=69758396 https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&de-tours=yes&season=summer&bgLayer=pk&resolution=7.87&E=2534466&N=1192777&layers=Wanderland&trackId=87557494
Schwierigkeitsgrad	Technisch mittel, konditionell mittel.
Mittagessen	Aus dem Rucksack, Kaffeehalt unterwegs ist möglich
Sesselbahn	Einfache Fahrt für 8 CHF, AHV 6 CHF
Rückreise	Ab Bahnhof Môtiers xx:39 und 16:10
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen aussichtsreichen Tag mit Dir!

Urs



Freitag 29.09.2023

Der Bielersee von seiner schönsten Seite

Die Rebberge an den Südhängen des Bielersees strahlen im Herbst einen besonderen Zauber aus. Damit wir aber nicht nur auf Asphalt wandern, geht es vom Rebenweg zeitweise auf einen Waldweg und ab Twann weiter auf dem St. Jakobspilgerweg bis Ligerz. Für einmal ist es eine rundum einfache Wanderung. Die etwas steileren Abschnitte werden wir behutsam anpacken. In Twann gibt es gute Möglichkeiten zum Einkehren oder Picknicken am See und in Ligerz lädt das kleine Seebad zum Verweilen ein – Wagemutige die Badehosen nicht vergessen!

Treffpunkt	Freitag 11:00 beim Bahnhof Tüscherz-Alfermé (erster Halt nach Biel Richtung Neuchâtel)
Route	Tüscherz-Alfermé, Engelberg, Twann, Ligerz
Technische Daten	Distanz 7 km, 270 m hinauf und hinab, 2 Stunden reine Wanderzeit oder etwas mehr
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&de-tours=yes&season=summer&resolution=5.7&E=2579210&N=1216469&bgLayer=pk&trackId=421571262 Wem das zu wenig ist, der kann gerne noch bis La Neuveville verlängern.
Schwierigkeitsgrad	Technisch einfach, konditionell einfach.
Mittagessen	Aus dem Rucksack oder im Restaurant zum Alten Schweizer
Rückreise	Ab Bahnhof Ligerz xx:54 oder 15:50 mit dem Schiff
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen angenehm warmen Herbsttag mit Dir!

Urs



Freitag 06.10.2023

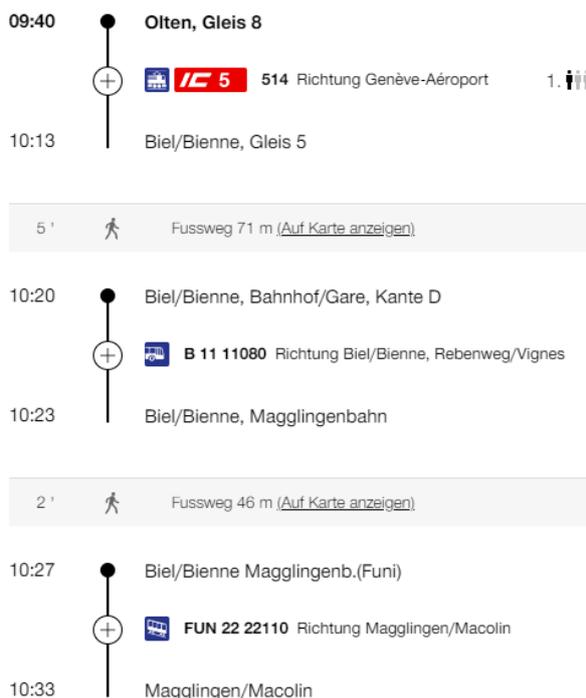
Ein Klassiker: Von Magglingen über die Twannbachschlucht nach Twann

Von der Bergstation des Funis in Magglingen geht es zuerst nur ein paar Schritte bis zum «Grand Hotel» der Sportschule. Dort gönnen wir uns einen Kaffee auf der schönen Aussichtsterrasse. Danach geht es ein längeres Stück durch den Herbstwald, dann über Waldweiden zum Twannberg. Von dort hinab in die malerische Twannbachschlucht und so dem Bach entlang nach Twann. Auch diesmal, aber in Twann: Wagemutige die Badehosen nicht vergessen!

Treffpunkt	Freitag 10:35 bei der Bergstation der Magglingenbahn
Route	Magglingen – Twannberg – Twannbachschlucht - Twann
Technische Daten	Distanz 10 km, 140 m hinauf und 590 m hinab, 2h40' Stunden reine Wanderzeit.
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&de-tours=yes&season=summer&resolution=4.45&E=2577204&N=1216800&bgLayer=pk&layers=Wanderland%2CStation&trackId=597927564
Schwierigkeitsgrad	Technisch einfach, konditionell mittel.
Mittagessen	Aus dem Rucksack
Rückreise	Bus und Bahn ab Bahnhof Twann xx:43 oder 14:00 / 16:00 mit dem Schiff
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen sonnigen und aussichtsreichen Herbsttag mit Dir!

Urs





Mittwoch 11.10.2023

Abschluss der Bielersee-Trilogie: Von Hagneck nach Nidau

Eine sehr einfache, aber abwechslungsreiche Wanderung, die zuerst zum vorbildlich renovierten Wasserkraftwerk und dann durch ein Naturschutzgebiet führt und wo das Seeufer praktisch immer in Sichtweite ist. Da es nicht sicher ist, ob die drei Buvetten unterwegs im Oktober noch offen sind, nehmen wir sicherheitshalber unser Picknick mit. Es gibt zwei sehr schöne Möglichkeiten für den Mittagshalt, entweder in der Möringenbucht (mit Badeplatz) oder im Schlosspark des Von-Rütte-Gutes. Wem die Strecke zu lang ist, der kann fast überall zu einer der zahlreichen BTI-Haltestellen hinaufgehen.

Treffpunkt	Mittwoch 11.10.2023 um 11:10 bei der Bahnstation Hagneck
Route	Hagneck – Möringenbucht – Lattrigen - Nidau
Technische Daten	Distanz 11.1 km, 80 m hinauf und 100 m hinab, 2h45' Stunden reine Wanderzeit.
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&de-tours=yes&season=summer&bgLayer=pk&resolution=1.9&E=2584320&N=1219080&layers=Wanderland%2CStation&trackId=2115493110
Schwierigkeitsgrad	Technisch einfach, konditionell einfach.
Mittagessen	Aus dem Rucksack
Rückreise	Bus ab Nidau, Herrenmossweg, alle 15 Minuten. Oder mehrere Haltestellen der BTI auf unserem Weg zurück.
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen sonnigen Herbsttag mit Dir!

Urs



Dienstag 19.12.2023

Ein Winterklassiker – Les Prés d’Orvin

An sonnigen Tagen ist diese Tour wunderbar, denn dank der Temperaturinversion geniessen wir an diesen Südhängen eine angenehme Wärme. Es hat noch etwas Schnee, aber einerseits ist er nicht tief und andererseits gibt es genügend Trampelpfade. Somit brauchen wir keine Schneeschuhe, aber griffige und wasserdichte Wanderschuhe sind angesagt. Wanderstöcke sind auch nicht falsch.

Der Aufstieg folgt einer wenig bekannten Route und mit etwas Glück können wir Wild beobachten. Oben beim SAC Jurahaus verpflegen wir uns auf der Sonnenterrasse (unter der Woche ist das Haus leider geschlossen). Auf dem üblichen Trampelpfad geht zuerst hinab, an den oberen Rand von Les Prés-d’Orvin. Weil am frühen Nachmittag kein Bus fährt, folgen wir dem einfachen Wanderweg nach Orvin. Je nach Ankunftszeit genehmigen wir uns noch Kaffee und Kuchen in der aussergewöhnlichen Dorfbäckerei, bevor wir mit dem Bus zurück nach Biel fahren.

Treffpunkt	Dienstag 10:50 im Bieler Bus Nr. 70 (steht auf der linken Seite der Bahnhofstrasse)
Route	Les Prés-d'Orvin, Ch. Cernils – Pré Carrel – SAC Jurahaus - Les Prés-d'Orvin – Orvin
Technische Daten	Distanz 8 km, 370 m hinauf und 690 m hinab, 2h 40' reine Wanderzeit oder etwas mehr
Link zur Wanderkarte	https://map.wanderland.ch/?lang=de&photos=yes&logo=yes&de-tours=yes&season=summer&bgLayer=pk&resolution=3.43&E=2580046&N=1222997&trackId=917498138
Schwierigkeitsgrad	Technisch einfach, konditionell mittel.
Mittagessen	Aus dem Rucksack
Rückreise	Ab Dorfplace in Orvin um 14:18 oder 15:18
Kontakt	Urs Mühlethaler +41 (0)78 891 08 88

Ich freue mich auf einen sonnigen Wintertag mit Dir!

Urs